



Populus x canadensis 'Robusta'



Höhe	30 - 35 m, schnellwachsend
Breite	15-18m
Krone	breit-säulenförmig bis kegelförmig, halboffene Krone
RINDE UND ÄSTEN	grauweiß
Blatt	dreieckig bis rautenförmig, dunkelgrün
Blüte	männliche Kätzchen, 5 - 8 cm lang
Früchte	keine, fruchtlose Sorte
Stacheln und Dornen	keiner
Toxizität	nicht giftig (in der Regel)
Bodenart	fruchtbar, feuchtigkeitshaltend
Bodenfeuchtigkeit	verträgt kurzzeitige Überflutung, verträgt langzeitige Überflutung
Bepflasterung	verträgt bepflasterte Standorte
Winterhärte	4 (-34,4 bis -28,9 °C)
Windbeständig	sehr gut
Andere Widerstände	Widerstandsfähigkeit gegen Frost (WH 1 bis 6), sehr gut, verträgt Streusalz
Verwendung	alleen und breite straßen, küstengebiete
Form	Hochstamm
Ursprung	Niederlande, 1934
Synonyme	Populus c. 'Zeeland'

Im Jugendalter noch schmal aufstrebend, später bildet sich eine mäßig breite, kegelförmige Krone. Der durchgehende Stamm hat eine regelmäßige Verästelung von steil aufragenden Ästen. Der Baum kann eine Höhe von 30 - 35 m erreichen. Die Rinde ist grauweiß und dünn, am Stammfuß rau gefurcht. Das dreieckige bis rautenförmige Blatt hat eine geradlinige Blattbasis. Es treibt früh aus und ist dann braunrot gefärbt. Das im Sommer grüne Blatt verfärbt sich im Herbst gelbgrün. Der Baum trägt seine männlichen Blüten in Kätzchen. Er ist sehr anfällig gegen Rost, aber weniger anfällig gegen die Blattfleckenkrankheit und Krebs. Aufgrund seiner guten Windbeständigkeit eignet er sich sehr gut für Küstengebiete. Der Baum wird zudem auch für landschaftliche und städtische Begrünungen eingesetzt. 'Robusta' bevorzugt fruchtbare, lehmige und feuchte Böden, ist empfindlich gegen Trockenheit und Frost und ein guter Holzproduzent. Populus x canadensis 'Robusta' hat einen geradewüchsigen Stamm mit einem durchgehenden Mittelast. Der Stammfuß ist rau gefurcht, höher im Baum bleibt die Rinde jedoch glatt.